

Blutiger Streit im Bremer Krankenhaus: Eine Patientin erwürgt die andere!

In Bremen-Ost kommt es an Heiligabend zu einem Tötungsdelikt zwischen Patientinnen. Polizei ermittelt gegen 41-Jährige.



Züricher Straße, 28325 Bremen, Deutschland - In einer tragischen und schockierenden Wendung kam es am Heiligabend zu einem Tötungsdelikt in der psychiatrischen Einrichtung im Klinikum Bremen-Ost. Berichten zufolge wurde eine 62-jährige Patientin Opfer eines tödlichen Angriffs durch eine 41-jährige Mitpatientin. Die Polizei nahm die Verdächtige aufgrund dringenden Tatverdachts fest, nachdem ein Streit zwischen den beiden Frauen eskaliert war, wie ndr.de berichtete.

Der Vorfall ereignete sich am Mittag, als die beiden Frauen ohne erkennbaren Grund in einen heftigen Streit gerieten. Im Eifer des Gefechts soll die 41-Jährige ihre Kontrahentin bis zur

Bewusstlosigkeit gewürgt haben. Trotz sofortiger
Reanimierungsversuche durch das Klinikpersonal konnte der
Arzt letztlich nur noch den Tod der 62-Jährigen feststellen,
nachdem die Notrufleitung eingeschaltet wurde. Eine
Mordkommission hat nun die Ermittlungen übernommen, um die
genauen Umstände des Vorfalls zu klären, wie auch
kreiszeitung.de mitteilte.

Der tragische Vorfall wirft Fragen auf über die Sicherheitsbedingungen in psychiatrischen Einrichtungen und die Herausforderungen, die mit dem Umgang von Patientenkonflikten verbunden sind. Die psychische Gesundheit der beteiligten Frauen und die Rolle des Klinikpersonals stehen nun im Fokus der Ermittlungen. Die Polizei wird alle relevanten Beweise sammeln, um die schockierenden Umstände dieser Tragödie aufzuklären.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ursache	Streit
Ort	Züricher Straße, 28325 Bremen,
	Deutschland
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	• www.ndr.de
	 www.kreiszeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at